



BÜCHNER



Michael Striss

## Columbo – der Mann der vielen Fragen

Analyse und Deutung einer Kultfigur

2019 • 512 Seiten • 15,0 x 22,0 cm • kartoniert

Mit farbigem Bildteil

ISBN 978-3-96317-176-5

25,00 €



Auch als E-Book verfügbar: ISBN 978-3-96317-691-3 • 20,00 €

Kaum eine Gestalt der Fernsehgeschichte ist weltweit so bekannt wie der skurrile Inspektor Columbo aus Los Angeles – und dies seit mehr als fünf Jahrzehnten. Entscheidend für den Erfolg der nach ihm benannten Fernsehserie ist neben der ausgefeilten Krimihandlung vor allem ihr Protagonist. Columbo ist nicht nur dienstlich ein Mann der vielen Fragen: Auch seine Figur wirft zahlreiche Fragen auf.

Mit Liebe zum Detail erzählt Michael Striss die Geschichte der Serie und ihrer Schöpfer. Er untersucht und deutet die kuriosen Marotten des Inspektors und macht seine Leserschaft mit Columbos Welt bekannt. Wir erfahren alles über die Tücken seines öffentlichen Auftretens, die ausgedehnte Verwandtschaft mit Mrs. Columbo an der Spitze, den Hund namens »Hund« oder

die unverzichtbaren Requisiten wie Mantel, Zigarre und Auto. Für seine Analyse der Verhaltensweisen zieht der Autor psychologische und kommunikationswissenschaftliche Erkenntnisse heran und zeigt dabei auch die reichhaltigen kulturellen Bezüge von Columbo auf. So erfahren wir, was Columbo mit dem englischen Detektivroman, mit Dostojewski und Wim Wenders verbindet oder wie die Serie von der Mediensoziologie rezipiert wurde.

Ein ausführlicher Episodenführer rundet dieses für Fans unverzichtbare Werk ab. Nach dem Tod von Columbo-Darsteller Peter Falk im Jahr 2011 vermittelt die hier vorgelegte überarbeitete und erweiterte Ausgabe nun erstmals ein vollständiges Bild der berühmten Serienfigur.

**Michael Striss**, geb. 1962 in Berlin, arbeitete in mehreren Berufen, bis er eine theologische Fachschulausbildung absolvierte und ein Universitätsstudium der Evangelischen Theologie anschloss. Seit vielen Jahren lebt und arbeitet er als evangelischer Pfarrer im Rheinland. Seine zahlreichen cineastischen Leidenschaften sind zumeist in den 60er- und

70er-Jahren angesiedelt. Dazu zählen vorrangig das stilbildende italienische Genrekino, aber auch der englische Hammer-Film sowie amerikanische und britische Kultserien jener Zeit. Er ist ebenfalls Autor des Buches »Gnade spricht Gott – Amen mein Colt. Motive, Symbolik und religiöse Bezüge im Italowestern«.